



Nutzung von vernetzten IuK*-Einrichtungen durch Schülerinnen und Schüler**

(*Informations- und Kommunikationstechnologie: Computer/Drucker u. ä.; **auf die weibliche Form wird in der Folge aus Platzgründen verzichtet)

1. Die für den Unterricht von der Landeshauptstadt München zur Verfügung gestellten IuK-Einrichtungen (= Computer, Drucker u. ä.) sind sachgerecht und sorgsam zu behandeln. Bei fahrlässiger oder vorsätzlicher Beschädigung wird der Verursacher belangt.
2. Jeder Nutzer von IuK-Einrichtungen ist dafür verantwortlich, dass nur er alleine seine persönlichen Passwörter kennt und diese regelmäßig ändert.
3. Jeder Nutzer ist dafür verantwortlich, dass an seinem angemeldeten Arbeitsplatz kein Unbefugter Zugang zum System erhält. Deshalb muss sich der Nutzer beim Verlassen des Arbeitsplatzes vom Server abmelden.
4. Jeder IuK-Arbeitsplatz darf ausschließlich für schulische Aufgaben verwendet werden. Dies gilt insbesondere für USB-Anschlüsse, Disketten-, CD-ROM- und DVD-Laufwerke.
5. Das Einspielen von Software ist ebenso untersagt wie jegliche Modifizierung von IuK-Systemen (= Systemkonfiguration, Hardware und Programm).
6. Das Kopieren von Programmen ist generell untersagt. Davon ausgenommen sind Programme, die im Unterricht selbst erstellt wurden und Kopiervorgänge, die bei jedem Programmstart automatisch durchgeführt werden (= Programmkopie im Arbeitsspeicher).
7. Daten sollten grundsätzlich nur auf Netzwerklaufwerke gespeichert werden, damit eine regelmäßige Sicherung gewährleistet ist. Lokale Festplatten werden nicht gesichert.
8. Der eingerichtete Virenschutz darf nicht deaktiviert werden.
9. Bei Problemen (= eingeschränkte Funktionsfähigkeit des Systems, Entdeckung von Viren u. ä.) ist unverzüglich die zuständige Lehrkraft zu informieren.
10. Der Aufbau jeglicher zusätzlicher externer Verbindungen (z. B. Modem-, Faxanschluss usw.) ist untersagt. Insellösungen außerhalb des Unterrichtsnetzes sind ausgenommen.
11. Im Internet dürfen keine jugendgefährdenden, sittenwidrigen, sexuell anstößigen und strafbaren Inhalte (z. B. pornographischer, gewaltverherrlichender, volksverhetzender oder verfassungsfeindlicher Art) aufgerufen werden.
12. Auf den Internet- und Intranetseiten dürfen nur Webseiten angeboten werden, die einen direkten Bezug zur Schule haben.
13. Kommunikationsdienste wie E-Mail, News, Chat dürfen nur für schulische Zwecke verwendet werden.
14. Downloads für private Zwecke sind generell untersagt.

☛ Auf schulischen Rechnern gibt es keine „privaten“ Verzeichnisse und Dateien. Lehrkräfte haben damit jederzeit Einsicht in die von Schülerinnen und Schülern abgelegten Inhalte. Die von Schülerinnen und Schülern aus dem Internet abgerufenen Seiten werden protokolliert.



Die Hinweise zur Nutzung von vernetzten IuK-Einrichtungen im Unterricht habe ich erhalten, ich verpflichte mich diese einzuhalten.	----- Name, Vorname	----- Klasse
----- Ort, Datum	----- Unterschrift Schülerin/Schüler	
Kenntnis genommen:	----- Ort, Datum	----- Unterschrift des Erziehungsberechtigten